

LOMMATZSCHER ANZEIGER



Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Dennschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Proitz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den vergangenen Tagen habe ich meine Einwohnerversammlungen durchgeführt. Es ist eine gute Möglichkeit, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Im Nachgang werden wir nun die von Ihnen angeregten Verbesserungen prüfen. Je nach Angelegenheit werden wir mehr oder weniger schnell Lösungen finden. Manchmal möglicherweise auch nicht immer zu Ihrer Zufriedenheit. Gerade bei vielfach gewünschten kleineren Intervallen für die Grundräumungen und Pflege von Bächen bzw. Gräben oder bei der Straßenrandmäh, musste ich leider schon in den Versammlungen auf unsere begrenzten finanziellen und personellen Möglichkeiten hinweisen. Wir können derzeit keinen höheren Standard anbieten. Allerdings sind wir ständig bestrebt, unsere Effektivität und Qualität der Arbeit zu erhöhen. Gewünscht wurde auch, ein „direkter Draht“ zwischen Verwaltung und Dorf. Bereits 2006 habe ich mehrfach aufgerufen, dass sich in den Dörfern Verantwortliche finden, die uns kleinere Dinge – wie eine kaputte Straßenlampe o. ä. – rasch melden können und wir gleichzeitig auch einen direkten Informationsvermittler in den Ort haben. Bisher blieb mein Aufruf ohne Resonanz, sollte sich das aber ändern, bitte ich um entsprechende Rückmeldungen. Vielfach wurde auch das Problem der Verteilung des Lommatzscher Anzeigers angesprochen. Der Lommatzscher Anzeiger wird ebenso wie die Lommatzscher Nachrichten vom Verteilservice des Wochenkuriers ausgeteilt. Eine hundertprozentige Verteilungsgarantie kann uns nicht gegeben werden. Wir haben nun nochmals die Probleme an den Verlag wie an den Wochenkurier weitergegeben. Sollte keine Verbesserung eintreten, müssen wir über eine „Stützpunktverteilung“ nachdenken. Bereits jetzt liegen Exemplare des Lommatzscher Anzeigers in Geschäften in der Stadt sowie im Rathaus aus. Jeder, der kein Exemplar im Briefkasten findet, kann sich dort auch den Lommatzscher Anzeiger mitnehmen. Denkbar wären auch Zeitungskisten in jedem Ortsteil, an dem dann einmal monatlich der Anzeiger abgeholt werden kann. Um zu einer besseren Entscheidung zu kommen bitte ich Sie, uns über Verteilungsschwierigkeiten fortlaufend zu informieren. Bitte schicken Sie

diesbezüglich eine Mail an: uta.haehnel@lommatzsch.de oder telefonieren Sie mit Frau Hähnel.: 035241-54011. Vielen Dank.

Mehrfach wurde ich auch nach den Fristen für die Umrüstung auf vollbiologische Kläranlagen gefragt. Diesbezüglich wurden gerade im Landtagswahlkampf wohl missverständliche Termine ins Gespräch gebracht. Wir als Stadtverwaltung haben den Kenntnisstand, dass zum 31.12.2015 das Wasserrecht für die Kläranlagen erlischt, die nicht dem Stand der Technik entsprechen. Diese dürfen dann nicht mehr ins Gewässer oder Grundwasser einleiten. Kann man nachweisen, dass man versucht hat, seine Anlage umzurüsten, aber aufgrund von Liefer-schwierigkeiten o.ä. nicht mehr bis zum 31.12.2015 dazu kam, ist ein Fristversäumnis zu vertreten. Ein Bestelltermin für Kläranlagen bis zum 31.12.2014 ist in Verbindung mit der Abwendung von Rechtsfolgen in den „Ermessensleitenden Hinweisen“ des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft benannt

(http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/wasser/download/131211-Ermessensleitende_Hinweise_neu.pdf).

Demnach sollten Sie bereits jetzt – und nicht erst 2015 – Ihre Anlage umrüsten bzw. zumindest entsprechende Verträge abschließen. Das Jahr 2014 ist fast zu Ende und es bleiben nur noch 14 Monate bis zum Auslaufen der gesetzlichen Frist. Bitte beachten Sie dabei auch immer die Bearbeitungszeiten für eine Einleit- oder wasserrechtliche Genehmigung. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Da gerade in Lommatzsch nur wenige Bürger meiner Einladung folgten möchte ich noch einmal betonen, dass ich gern für Sie auch zum individuellen Gespräch zur Verfügung stehe. Offizielle Sprechstunde ist zwar Donnerstag von 16–18 Uhr. Aber auch an anderen Tagen oder vor Ort komme ich gern mit Ihnen ins Gespräch. Es ist aber im Vorfeld immer günstig einen Termin zu vereinbaren.

Ihre Uta Haäß

Impressum:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß

Fotos ohne Angaben: Gerhard Schlechte

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Druck:

Riedel Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf, Verantwortlich: Annemarie und Reinhard Riedel

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
des Lommatzscher Anzeigers:
17. Oktober 2014**

Erscheinungstermin: 24. Oktober 2014

**Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de**

BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN AUS DEM AMT

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 1. Oktober 2014 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 040-4/2014

Beschluss zur vorfristigen Schlussfinanzierung der Baumaßnahme Grundschulzentrum

Der Stadtrat stimmte der vorfristigen Schlussfinanzierung im Rahmen der für die Baumaßnahme Grundschulzentrum gesamten veranschlagten Haushaltsmittel gemäß § 79 Abs. 2 SächsGemO zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 16
Ja-Stimmen: 16

Beschluss-Nr. 041-4/2014

Grundstücksangelegenheiten, hier: Erwerb Straßenflächen Dörschnitz

Der Stadtrat beschloss, die Flurstücke Nr. 34/8 und 45/7 der Gemarkung Dörschnitz zu kaufen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 16
Ja-Stimmen: 16

Beschluss-Nr. 042-4/2014

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB, hier: Anbau einer Lagerhalle; Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 1013/14

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu oben genanntem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 16
Ja-Stimmen: 16

Beschluss-Nr. 043-4/2014

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat beschloss, die Geldspende in Höhe von 150,00 Euro von Herrn Wolfgang Winter, Birmenitz, anzunehmen. Die entsprechende Spendenbescheinigung ist durch die Stadtverwaltung auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 16
Ja-Stimmen: 16

Mitteilung Kämmerei

Wir bitten um Beachtung, dass am **Donnerstag, 30. Oktober 2014** die Stadtkasse und das Steueramt geschlossen sind.

Danke für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung – Kämmerei

Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am **Donnerstag, dem 30. Oktober 2014, um 19:00 Uhr**, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
4. Aktuelles, Gratulationen
5. Bürgerfragestunde
6. Beschluss der Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch
7. Beschluss zur Erhöhung der Kapazität in der Kindertagespflege
8. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB hier: Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Gemarkung Striegnitz, Flurstück 81/7
9. Billigungs- und Auslegungsbeschluss hier: 1. Änderung des Bebauungsplanes „Domselwitz-Ost“
10. Billigungs- und Auslegungsbeschluss hier: 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lommatzsch
11. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und Erteilung einer Genehmigung nach § 144 BauGB, hier: UR-Nr.: 1661/2014 P vom 29.09.2014, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 15, Gemarkung Lommatzsch, Flurst. 40 a
12. Annahme von Spenden
13. Allgemeines/Informationen
14. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Anita Maaß
Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin



Oehmichenstiftung – Antrag auf Mittelvergabe

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch entscheidet Anfang 2015 wieder über die Vergabe von Mitteln aus der Oehmichenstiftung. Diese Stiftung unterstützt Kinder-, Alten- und Pflegeeinrichtungen aus dem Gemeindegebiet der Stadt Lommatzsch. Diese können bis zum 30.11.2014 formlose Auszahlungsanträge bei der Stadtverwaltung Lommatzsch, Kämmerei, einreichen. Die Mittel dürfen nur für die Kinder- und Altenhilfe zweckgebunden ausgegeben werden und stehen nicht für den laufenden Betrieb der jeweiligen Einrichtung zur Verfügung. Die Verwendung der Mittel muss entsprechend nachgewiesen werden. Der jährlich mögliche Auszahlungsbetrag, über welchen der Stadtrat entscheiden kann, beläuft sich auf ca. 200 Euro. Der Stadtrat entscheidet über die ausgewogene Verwendung der Stiftungsmittel. Ein Rechtsanspruch auf Auszahlung besteht nicht.

Kämmerei, Stadt Lommatzsch

BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN AUS DEM AMT

■ Lommatzsch: Der Campus ist fertig!

Zwanzig Jahre Lommatzscher Stadtсанierung finden mit der Fertigstellung der Grundschulturnhalle ihren Abschluss. Heute ist feierliche Eröffnung.

Lautes Kinderlachen dringt aus dem kleinen Sporthallenbau neben der Lommatzscher Grundschule im Stadtzentrum. Das fröhliche Gewusel von Kindern im Eingangsbereich verrät – jetzt ist Mittagspause. Der helle, noch nach frischer Farbe und Holz riechende Bau beherbergt nicht nur Turnhalle, Umkleiden und Sanitärräume, sondern auch die kleine Mensa von Schule und Kindergarten.

Mit Beginn des neuen Schuljahres wurde in Lommatzsch nach einjähriger Bauzeit eine der letzten großen Baumaßnahmen des Fördergebietes abgeschlossen: die Sanierung der Sporthalle der Grundschule. Der erste Eindruck überzeugt. Die neue Turnhalle ist hell und freundlich, mit Geräteräumen, Holz verkleideten Seitenwänden, großen Fenstern und einer sich harmonisch in den alten Bau einfügenden Deckengestaltung geworden. An den Wänden hängen nagelneue Sprossenwände, vier Kletterstangen und zwei Volleyballkörbe laden zum Üben ein. Auf dem Kunststoffboden sind bunte Punkte und Streifen aufgebracht. „Rote Punkte sind für Gymnastikübungen, grüne für Ballspiele, blaue für das Lauftraining“, erklärt Sportlehrerin Simone Feist. Sie hat mit den Kindern der Klasse 2c als erste die sanierte Halle in Besitz genommen und freut sich sehr über die komfortablen Arbeitsmöglichkeiten.

■ Alter Bau auf heutigem Stand

Vor allem die neuen Sanitärräume stoßen einhellig auf Begeisterung. „Die vorherige Situation war nicht mehr zumutbar“, versichert Franziska Grande, die stellvertretende Schulleiterin. Sie ist davon begeistert, wie die historische Bausubstanz – der Turnhallenbau stammt aus dem Jahr 1878 – erhalten und weiter entwickelt wurde. Beispielsweise wurde die Gestaltung der alten Decke teilweise aufgenommen, die vor Baubeginn vergitterten Fenster werden heute einfach per Knopfdruck geöffnet, eines von ihnen konnte sogar mit seiner halbrunden Form zur Fluchttür umgewidmet werden.

Auch die Bürgermeisterin ist voller Lob. Die Abnahme erfolgte ohne Baumängel, versichert Anita Maaß. Trotz knapper Zeitplanung wäre alles zuverlässig, innerhalb der Zeit- und Kostenplanung gelaufen. „Es war eine feine Sache“, erinnert sich Volker Bühlig von der ausführenden Bauplanungsfirma L.P.Bauplanung GmbH aus Leipzig. Die Sanierung sei eine Herausforderung gewesen. Die alte Turnhalle stand unter Denkmalschutz und musste für die heutigen Anforderungen bauphysikalisch ertüchtigt werden, erklärt der Geschäftsführer. Dabei mussten nicht nur Wärme- und Feuchteschutz erneuert werden, sondern auch der neue Anbau der kleinen Mensa rücksichtsvoll an das bestehende Ensemble von Schule, Kindergarten und Vereinshaus angepasst werden.

■ Sanierung spart Betriebskosten

Mit der Sanierung wurde der Turnhallenbau auch gleichzeitig ans Nahwärmenetz eines kleinen Blockheizkraftwerkes angeschlossen. Gemeinsam mit Schule, Hort, Feuerwehr und Jugendvereins-



haus können dadurch die Vorteile der energieeffizienten Kraft-Wärmekopplung genutzt werden. Die Stadt spart kräftig Betriebskosten und nachts kann die Stadtbeleuchtung vom Energieüberschuss profitieren. Die neue Turnhalle ist inzwischen nahezu rund um die Uhr belegt. Sie wird nicht nur für den Schulsport genutzt, auch städtische Vereine haben hier ihre festen Trainingszeiten. Vor allem die Tischtennisspieler profitieren von der Sanierung. Das neue Beleuchtungskonzept der Halle ermöglicht ihnen die Austragung von offiziellen Wettkämpfen.

■ Förderprogramm ermöglicht Schulcampus

Mit der Fertigstellung der Turnhalle findet ein seit 20 Jahren laufender Erneuerungsprozess in der Lommatzscher Stadtmitte seinen Abschluss. Seit Anfang der 90er Jahre wurde gebaut. Erst der Schulhort, dann 1996/97 die Grundschule, 2005 der Kindergarten, 2007 das Jugendvereinshaus. Inzwischen ist im Schatten des Kirchturms ein kleiner Schulcampus entstanden. Reichlich 18,6 Millionen Euro sind im Rahmen des Programms Städtebaulicher Denkmalschutz insgesamt in die Lommatzscher Innenstadtsanierung geflossen, zehn Millionen waren davon förderfähig. Auf die Sanierung und den Umbau der Grundschulturnhalle mit Nahwärmenetz entfielen 1.35 Mio Euro. Nur durch die gemeinsame Förderung vom Bund, dem Freistaat Sachsen, der Gemeinde sowie der Unterstützung von Sächsischen Innenministerium und Sächsischer Aufbaubank konnte dies gestemmt werden.

Kristin Koschnick, Sächsische Zeitung vom 13.10.2014



Der neue Speisesaal

BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN AUS DEM AMT

■ Information an die Steuerpflichtigen

Grundsteuer- und Gewerbesteuervorauszahlungen zum 15.11.2014

Am 15.11.2014 ist die 4. Rate der Grundsteuer- und Gewerbesteuervorauszahlung für das Rechnungsjahr 2014 zur Zahlung fällig, dies gilt aber nicht für Jahreszahler.

Die Höhe der Grundsteuer ist dem Grundsteuerjahresbescheid 2014 zu entnehmen bzw. dem zuletzt ergangenen Grundsteueränderungsbescheid.

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei der Überweisung oder Bezahlung des Steuerbetrages das auf dem Bescheid vermerkte 12stellige Buchungszeichen (5.0100. ... oder 5.0101. ...)

angegeben wird. Es kann sonst zu erheblichen Zuordnungs- und Buchungsschwierigkeiten kommen.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungen termingerecht vorzunehmen, da sonst mit dem Ansatz von Säumniszuschlägen und Mahngebühren zu rechnen ist.

Für diejenigen Abgabepflichtigen, welche die Stadtverwaltung Lommatzsch zur Abbuchung ermächtigt haben, ist diese Information hinfällig. Der Steuerbetrag wird termingerecht direkt bei der angegebenen Bank abgebucht.

In der letzten Zeit gab es bei Eigentümerwechsel einige Probleme bei der Umschreibung. Steuerpflichtiger ist derjenige, welcher zum 01.01. des Jahres als Eigentümer gemeldet ist. Die Stadtverwaltung darf keinen Eigentümerwechsel durch schriftliche oder mündliche Informationen durch den jeweiligen Eigentümer vornehmen. Maßgebend ist der „Grundsteuermessbescheid“ bzw. „Mitteilung über Eigentumswechsel“ durch das Finanzamt Meißen. Erst danach wird der neue Eigentümer durch einen Grundsteuerbescheid veranlagt.

Dies kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Kämmerei

■ Veröffentlichung von Zwangsversteigerungen

Die Stadtverwaltung Lommatzsch weist darauf hin, dass im Schaukasten der Stadt (Durchgang Markt 6) folgende Zwangsversteigerungen veröffentlicht wurden:

■ Zwangsversteigerung

133/1000 Anteil an den Flurstücken 725, 726, 68/2 Gemarkung Lommatzsch

verbunden mit dem Sondereigentum an Wohnung und Abstellraum Nr. 3a

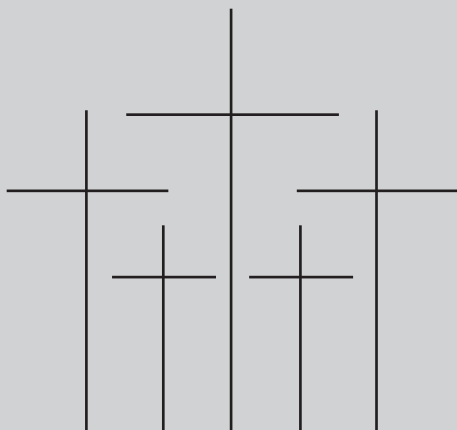
Lagebezeichnung: Nossener Str. 45, 01623 Lommatzsch

■ Termin:

Dienstag, 9. Dezember 2014, 13:00 Uhr

Diese Versteigerungen sind auch veröffentlicht im Internet unter:

<http://www.zvg-portal.de/>



Volkstrauertag

Die diesjährige Feierstunde anlässlich des Volkstrauertages findet am 16.11.2014, um 11:30 Uhr auf den Friedhof in Lommatzsch statt.

Alle Bürger sind herzlich eingeladen.

Ihre Stadtverwaltung

Weitere Informationen im Internet unter: www.lommatzsch.de

BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN AUS DEM AMT

■ **Einladung**

zu unseren Seniorenweihnachtsfeiern
von Lommatzsch und Ortsteilen

Wir möchten alle Seniorinnen und Senioren zu unseren diesjährigen Weihnachtsfeiern wie folgt einladen:

■ **24. November 2014**

für die ehem. Gemeinde Wuhnitz in Neckanitz Nr. 5
Abfahrt: 13:30 Uhr – Bushaltestelle Wuhnitz
Beginn: 14:00 Uhr

■ **25. November 2014**

für die ehem. Gemeinde Neckanitz in Neckanitz Nr. 5
Beginn: 14:00 Uhr

■ **26. November 2014**

für die ehem. Gemeinde Striegnitz und Dörschnitz
im Bürgerhaus Dörschnitz, Beginn: 14:00 Uhr

■ **27. November 2014**

für die ehem. Gemeinde Piskowitz in der Kegelbahn
Piskowitz, Beginn: 14:00 Uhr

■ **28. November 2014**

für die ehem. Gemeinde Wachtitz im Bürgerhaus
Wachtitz
Beginn: 14:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen viel Spaß. Sie können sich an
Stollen, Kaffee und einem kleinen vorweihnachtlichen
Programm auf das kommende Weihnachtsfest
einstimmen.

Ihre Stadtverwaltung

Hutzen- nachmittag

am

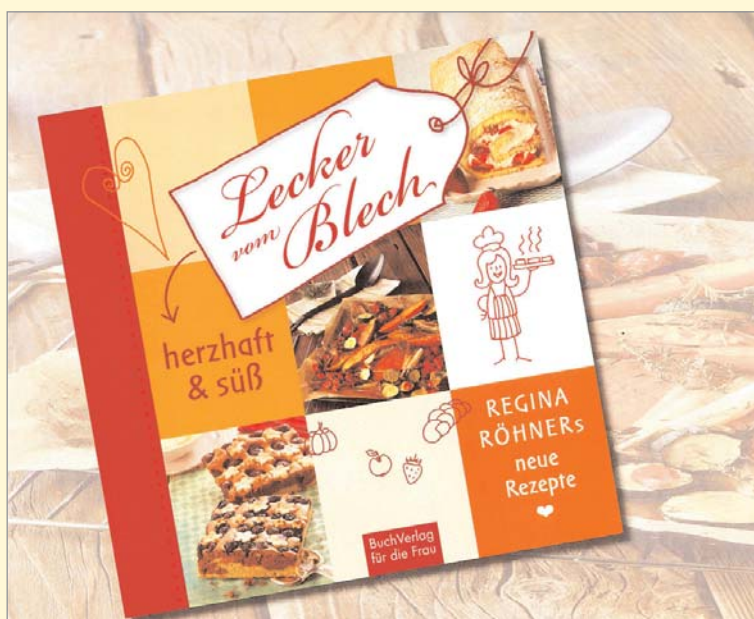
30. November 2014,

14:00 Uhr

im Schützenhaus
Lommatzsch

BÜRGERSERVICE

■ „Lecker vom Blech – herzhaft und süß“



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gäste,
am Dienstag, dem 18. November 2014 wird die
Schriftstellerin Regina Röhrner wieder in unserer
Bibliothek zu Gast bzw. wir alle werden bei ihr
zu Gast sein.

Das Motto des Abends lautet:

„Lecker vom Blech – herzhaft und süß“.

Frau Röhrner wird Ihr Buch vorstellen und wir
dürfen erneut ihre Kochkünste erleben und be-
wundern. Der Abend ist auch zum Genießen ge-
dacht.

Der Unkostenbeitrag beträgt:

bei Vorkasse: 4,00 Euro
an der Abendkasse: 5,00 Euro

- Stadtbibliothek, Schützenhaus,
Sachsenplatz 3, 18:30 Uhr

Sie alle sind herzlich dazu eingeladen.
Die Mitarbeiter der Stadtbibliothek

BÜRGERSERVICE



■ Glückwünsche

Die Stadtverwaltung Lommatzsch gratuliert folgenden Jubilaren nachträglich zum Geburtstag und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen:

01.10. zum 75. Geburtstag Herr Marsel, Walter in Roitzsch	19.10. zum 75. Geburtstag Frau Beier, Annerose in Lommatzsch
01.10. zum 85. Geburtstag Frau Bielor, Maria in Lommatzsch	19.10. zum 70. Geburtstag Herr Gocht, Bernd in Piskowitz
03.10. zum 81. Geburtstag Frau Berwitz, Hannelore in Lommatzsch	20.10. zum 92. Geburtstag Frau Grübler, Käthe in Weitzschenhain
04.10. zum 90. Geburtstag Frau Gaertner, Erika in Lommatzsch	22.10. zum 75. Geburtstag Frau Dietrich, Ursula in Striegnitz
05.10. zum 94. Geburtstag Frau Gräf, Gertrud in Lommatzsch	22.10. zum 84. Geburtstag Frau Geisler, Marga in Lommatzsch
05.10. zum 70. Geburtstag Frau Hain, Ingeburg in Lommatzsch	22.10. zum 83. Geburtstag Herr Pfeifer, Helmut in Altlommatzsch
06.10. zum 85. Geburtstag Frau Löwe, Annelies in Dörschnitz	22.10. zum 84. Geburtstag Frau Schwarz, Marianne in Scheerau
08.10. zum 81. Geburtstag Frau Kusche, Helga in Piskowitz	22.10. zum 85. Geburtstag Frau Speck, Marianne in Paltzschen
10.10. zum 81. Geburtstag Herr Anders, Gottfried in Paltzschen	24.10. zum 81. Geburtstag Herr Pilz, Wolfgang in Wuhnitz
12.10. zum 82. Geburtstag Herr Naumann, Gerhard in Petzschwitz	24.10. zum 70. Geburtstag Frau Ramminger, Ursula in Lommatzsch
13.10. zum 75. Geburtstag Frau Krüger, Rosel in Altlommatzsch	
14.10. zum 88. Geburtstag Frau Eulitz, Ingeborg in Prosit	
14.10. zum 87. Geburtstag Frau Karpf, Katharina in Piskowitz	
15.10. zum 75. Geburtstag Herr Fiedler, Eberhard in Lommatzsch	

■ Zur Goldenen Hochzeit

01.10.
Ehepaar Hans und Kristina Schüttoff
in Lommatzsch

■ Bürgersprechstunde in Lommatzsch – Persönliche Gespräche im Schützenhaus

Die erste Bürgersprechstunde des Wahlkreisabgeordneten Geert Mackenroth in Lommatzsch findet am 12. November 2014 zwischen 17:00 Uhr und 19:00 Uhr statt.

Das persönliche Gespräch können interessierte Bürgerinnen und Bürger mit Geert Mackenroth in der Terence-Hill-Bar des Schützenhauses Lommatzsch am Sachsenplatz 3 suchen. Um eine vorherige Terminabsprache wird gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Einen Termin können Sie telefonisch im Wahlkreisbüro unter 03525 / 50 80 49 und im Landtagsbüro unter 0351 / 493 55 79 verabreden, gerne auch per E-Mail unter geert.mackenroth@slt.sachsen.de.

Geert Mackenroth MdL (CDU) ist der direkt gewählte Landtagsabgeordnete für die Gemeinden Diera-Zehren, Hirschstein, Käbschütztal, Lommatzsch, Riesa, Stauchitz, Strehla und Zeithain.

BÜRGERSERVICE

■ Unser Lommatzscher Wochenmarkt



■ Krautmarkt – Tombola

Noch immer liegen im Bürgerbüro Gutscheine mit den **Gewinnnummern 21, 501, 721** zur Abholung bereit.

■ 30.10.2014

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
 Fa. Jakubiec Obst, Gemüse, Süßigkeiten
 Fa. Mittag Kaninchen
 Fa. Reuschel Unterwäsche, Nachtwäsche
 Fa. Krauspenhaar Hausschuhe
 Fa. Eulitz Obst, Gemüse
 Fa. Kumar Kindersachen
 Fa. Khinda Taschen
 Fa. Löbus Haushaltswaren
 Fa. Laas hausschlachtene Wurst und Fleisch
 Fa. Remenar Grillhähnchen
 Fa. Kirschbaum Käse
 Fa. Hüttmann Tücher, Salben, Duftkugeln
 Fa. Lundström Fischwaren
 Fa. Merzdorf Backwaren
 Fa. Wadewitz Kartoffeln

■ 06.11.2014

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
 Fa. Jakubiec Obst, Gemüse, Süßigkeiten
 Fa. Mittag Kaninchen
 Fa. Haufe Schuhe
 Fa. Anders Unterwäsche
 Backhaus Lorenz ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
 Fa. Eulitz Obst, Gemüse
 Fa. Kumar Kindersachen
 Fa. Khinda Taschen
 Fa. Hüttmann Tücher, Salben, Duftkugeln
 Fa. Laas hausschlachtene Wurst und Fleisch

Fa. Remenar Grillhähnchen
 Fa. Wanke Käse
 Fa. Lundström Fischwaren
 Fa. Merzdorf Backwaren



■ 13.11.2014

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
 Fa. Jakubiec Obst, Gemüse, Süßigkeiten
 Fa. Mittag Kaninchen
 Fa. Reuschel Unterwäsche, Nachtwäsche
 Fa. Krauspenhaar Hausschuhe
 Fa. Eulitz Obst, Gemüse
 Fa. Kumar Kindersachen
 Fa. Khinda Taschen
 Fa. Löbus Haushaltswaren
 Fa. Laas hausschlachtene Wurst und Fleisch
 Fa. Remenar Grillhähnchen
 Fa. Kirschbaum Käse
 Fa. Hüttmann Tücher, Salben, Duftkugeln
 Fa. Lundström Fischwaren
 Fa. Merzdorf Backwaren
 Fa. Wadewitz Kartoffeln

■ 20.11.2014

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
 Fa. Jakubiec Obst, Gemüse, Süßigkeiten
 Fa. Mittag Kaninchen
 Fa. Haufe Schuhe
 Fa. Anders Unterwäsche
 Backhaus Lorenz ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
 Fa. Eulitz Obst, Gemüse
 Fa. Kumar Kindersachen
 Fa. Khinda Taschen
 Fa. Hüttmann Tücher, Salben, Duftkugeln
 Fa. Laas hausschlachtene Wurst und Fleisch
 Fa. Remenar Grillhähnchen
 Fa. Wanke Käse
 Fa. Lundström Fischwaren
 Fa. Merzdorf Backwaren



Ihre Marktverantwortlichen Frau Klose, Frau Müller

Änderungen vorbehalten!

Anzeigen

**Dach & Fassade
 Zimmererarbeiten
 Klempnerarbeiten
 Schornsteinsanierung**

**Dachdecker
 in 4. Generation**



Domselwitzer Straße 17 | 01623 Lommatzsch | Telefon: 03 52 41 - 5 24 55

www.dachdecker-heinitz.de



BÜRGERSERVICE



**Linie 501 – Bürgerbus Lommatzsch –
fährt jeden Donnerstag
(verkehrt nicht an Feiertage sowie 24. und 31. 12.)**

Verkehrstage	Mo-Fr	
Fahrtnummer	1	3
Verkehrshinweise	Do	Do
Lommatzsch, Busbahnhof ab		11:13
- - - Markt		11:15
Piskowitz, Kreuzung		11:22
- - - Kreuzung	9:12	
Zscheilitz	9:15	11:25
Lautzschen	9:25	11:35
Löbschütz b Lommatzsch	9:30	11:40
Lommatzsch, Parkstraße	9:35	11:45
- - - Busbahnhof	9:36	11:46
- - - Markt	9:45	11:55
Jessen bei Lommatzsch	9:49	11:59
Pitschütz	9:51	12:01
Albertitz	9:53	12:03
Wuhnitz	9:55	12:05
Arntitz, Vogelsberg	9:59	12:09
Poitz	10:01	12:11
Neckanitz	10:03	12:13
Lahme Henne	10:05	12:15
Mögen	10:07	12:17
Krepta	10:11	12:21
Churschütz	10:13	12:23
Petzschwitz	10:15	12:25
Schwochau	10:17	12:27
Lommatzsch, Markt	10:22	
- - - Busbahnhof an	10:24	

■ Notdienste der Zahnärzte

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de
jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

■ Bereich Lommatzsch/Nossen

- 31.10. Frau Dr. Preißer, Nossen, Waldheimer Str. 36
03 52 42 / 6 21 62
- 01./02.11. Herr DS Vettters, Lommatzsch, Königstr. 55
03 52 41 / 5 10 67
- 08./09.11. Frau Dr. Zöfel, Garsebach, Meißner Str. 25
03 52 1 / 4 76 71 21
- 15./16.11. Herr DS Förster, Lommatzsch, Frauenstr. 29
03 52 41 / 5 23 77
- 19.11. Herr Dr. Görlitz, Zehren, Leipziger Str. 15
03 52 47 / 5 13 42
- 22./23.11. Frau DS Jesswein, Nossen, August-Bebel-Str. 8
03 52 42 / 6 81 55
- 29./30.11. Herr ZA Lehmann, Nossen, Waldheimer Str. 20
03 52 42 / 6 85 55

■ Bereich Meißen

- 31.10. Frau Dr. Heinicke/ Frau Dr. Bosch, Meißen,
Bergstr. 8A 0 35 21 / 73 30 01
- 01.11. Herr Dr. Ripberger, Meißen, Neumarkt 7
0 35 21 / 45 77 62
- 02.11. Frau DS Knorr, Meißen, Neugasse 36
0 35 21 / 45 20 64
- 08.11. Frau Dr. Kaelberlah, Meißen,
Mannfelder Str. 1A, 0 35 21 / 73 75 27
- 09.11. Herr Dr. Breyer, Meißen,
Rosa-Luxemburg-Str. 15, 0 35 21 / 73 75 52
- 15.11. ZAP Dr. Lenzner/Dr. Wende/Dr. Obst,
0 35 21 / 45 25 21
Meißen, Neugasse 33
- 16.11. Frau Dr. Spies, Meißen, Max-Dietel-Str. 22
0 35 21 / 73 23 79
- 19.11. Frau Dr. Brandes, Meißen, Dresdner Str. 6
0 35 21 / 73 27 26
- 22.11. ZAP Dr. Lenzner / Dr. Wende, Meißen,
Neugasse 33, 0 35 21 / 45 25 21
- 23.11. Frau Dr. Herzmann, Meißen, Cöllner Str. 14
0 35 21 / 72 73 10
- 29.11. Frau Dr. Seddig, Meißen, Schützenstr. 1
0 35 21 / 40 22 87
- 30.11. Frau MU Dr. Münchenhagen, Meißen,
Markt 8, 0 35 21 / 45 28 90



BÜRGERSERVICE



„Willkommen kleiner Sonnenschein“

Alice Landmann
geb. 10.09.2014.

Florian Thieme
geb. 15.09.2014

Hinweis

Bitte teilen Sie der Stadtverwaltung mit, wenn die Jubilare (80, 85, 90 und jeder weitere Geburtstag) nicht anwesend sind. Ebenso zu den Ehejubiläen. Denn zu diesen Anlässen erfolgt die persönliche Gratulation durch die Bürgermeisterin.
Telefon 035241/54022 oder 54041.

Vielen Dank. Ihre Stadtverwaltung

Sammeltermine November 2014 für Gelbe Tonne, Blaue Tonne, Bioabfall und Restabfall

Stadt und Ortsteile

Gelbe Tonne	10.11.2014 24.11.2014
Blaue Tonne	24.11.2014
Bioabfall	04.11.2014 18.11.2014
Restabfall	12.11.2014 26.11.2014
	29.10.2014

1.100-Liter-Behälter	wöchentlich
Restabfall	Dienstag
Blaue Tonne	Montag

Grünschnittsammlung 06.09.2014

- Lommatzsch, Lindenstr. 8 (Wohnungsgenossenschaft)
08.11.2013 von 8:00 bis 10:00 Uhr

Letzte Annahme von Grünschnitt im Gelände der ehemaligen Deponie Leuben.

Samstag, 01.11.2013 von 9 bis 11.30 Uhr

- Angenommen werden von Bürgern sortenrein sortierte Wertstoffe wie:
 - Grasschnitt, Schilf, Laub
 - Hecken-, Strauch- und Rosenschnitt
 - Baumschnitt (Laub- und Nadelbäume) bis zu einer max. Länge von 2 m und einem Stammdurchmesser von 15 cm
 - Die Kosten für die Bürger betragen 3,50 Euro pro m³.
- Stadtverwaltung Lommatzsch



Jetzt anmelden zum Landesmusikfest!

Grimma hat die Bühnen, Sachsen hat das Talent: Die Bewerbungsphase für die Teilnahme am 1. sächsischen Landesmusikfest vom 12. bis 14. Juni 2015 ist angelaufen. Noch bis zum 31. Dezember dieses Jahres können Ensembles und Solisten aus dem gesamten Freistaat ihre Unterlagen beim Festivalbüro einreichen. In Grimma stehen nicht die Profis, sondern die Amateure im Vordergrund. Deshalb sind alle Sachsen gefragt! Jeder kann das Programm mitgestalten und zeigen, was Sachsen musikalisch drauf hat. Die Organisatoren freuen sich auf viele Anmeldungen aus allen Musikrichtungen.

Das Landesmusikfest soll den sächsischen Sängern und Musikern erstmals eine große Plattform bieten, auf der sie sich einem breiten Publikum präsentieren und sich austauschen können. Damit schließt das Landesmusikfest für die Laienmusikultur im Freistaat eine Lücke und zeigt allen Besuchern, was in Sachsen im Ehrenamt und in der musischen Bildung geleistet wird.

Die Anmeldeunterlagen können direkt unter www.landesmusikfest-grimma.de heruntergeladen werden. Sind Fragen offen geblieben? Dann nehmen Sie einfach Kontakt auf zum Festivalbüro Landesmusikfest Sachsen 2015, Nicolaipplatz 13 in 04668 Grimma; Tel.: 03437/ 98 58 286;

E-Mail: info@landesmusikfest-grimma.de

Waldbesitzertag 2014 in Tanneberg

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Informationsveranstaltung in das Forstrevier Meißen ein.

Termin: 19. November 2014, Beginn: pünktlich 9:00 Uhr

Ende: gegen 14:00 Uhr, Ort: Triebischtal /Tanneberg

Parkmöglichkeit: an der Ortsverbindungsstraße Tanneberg – Groitzsch

Ansprechpartner: Ronald Ennersch

Forstbezirk Dresden/ Revier Meißen, Telefon: 035207/9996- 14

Mobil:0173/3770061, ronald.ennersch@smul.sachsen.de



BÜRGERSERVICE

Partnerschaftswochenende in Leipzig

Vom 03.10. bis zum 05.10.2014 lud uns das Partnerschaftskomitee Lommatzsch zu einem gemeinsamen Wochenende nach Leipzig ein. 16 Mitglieder des Weissacher Partnerschaftskomitee und 12 Lommatzschler reisten bei schönstem Altweibersommerwetter in Leipzig an. Nach dem Zimmerbezug in einer Pension in Leipzig-Probstheida stand der Nachmittag ganz im Zeichen der Völkerschlacht, die hier auf dem Gebiet unserer Pension vor 200 und einem Jahr tobte. Eine Allianz aus Österreichern, Preußen, Russen und Schweden schlug hier Napoleon auf dem Rückzug von Moskau vernichtend. Das Ergebnis waren über 90 000 Tote, Verstümmelte und Verletzte.

Von den Ereignissen der Völkerschlacht konnten wir uns in einem monströsen 32 m hohem Panoramabild überzeugen. Prof. Asisi hat den letzten der 3 Schlachttage dargestellt, bei dem Napoleon und seine Verbündeten aus Leipzig flohen. Im Anschluss besuchten wir noch das Völkerschlachtdenkmal, welches wir erklimmen. In 91 Meter Höhe hatten wir einen traumhaften Rundblick auf die Messestadt im goldenen Abendlicht.

Das Abendessen nahmen wir, dem Tagesmotto folgend, im traditionellen Brauhaus „Napoleon“ ein. Die Gaststätte beherbergte einst die Generäle beider Allianzen. Heute ist sie Heimstatt eines Traditionsvereines, der sich der Uniformen, Waffen, Standarten und Orden jener Tage widmet.

Am nächsten Tag hatte Petra Quietzsch einen Stadtrundgang vorbereitet und sehr anschaulich durchgeführt. Schwerpunkt war die friedliche Revolution, die letztlich vor fast genau 25 Jahren die Wende zur Wiedervereinigung Deutschlands einleitete. Überall waren die neuen Bauten zu bewundern. Alles chic und vom Feinsten. Nur mitten in der Stadt der Kunstwürfel, eine mehrfach preisgekrönte Scheußlichkeit.

Wir flohen dem Anblick in die Thomaskirche, Heimstatt des weltbekannten Thomanerchores. Hier eine große Überraschung, ein Knabenchor aus Norwegen sang Bachsche Motetten, um die Akustik kennen zu lernen, für die Bach seine Werke schrieb. Noch lange nach dem Gehörten waren alle sehr gerührt und beeindruckt. Der Stadtrundgang zeigte uns Sehenswürdigkeiten wie den „Barthelshof“, den „Auerbachskeller“, den „Coffe Baum“ und vieles mehr.

Der Höhepunkt war der Besuch des „City Towers“, dem ehemaligen Uni-Hochhaus. Hier oben auf 110 Metern über der Stadt hatten wir einen fantastischen Blick auf das direkt unter uns liegende Stadtzentrum und einen weiten Fernblick bis zur neuen Seenlandschaft.

Am letzten der drei Tage fuhren wir an den südöstlichen Stadtrand zu dem „Markkleeberger Neuseenland“. Dies war einer der vielen Braunkohlentagebaue, die heute mit sauberem Grundwasser geflutet sind. Zudem sind die Uferböschungen zu Stränden gestaltet worden. Eine gelungene Aufforstung gibt dem



Gruppenbild vor dem Völkerschlachtdenkmal



Naherholungsgebiet „Neuseenland“, ein renaturiertes Tagebaugelände

ganzen ein natürliches Gepräge. Die Leipziger nehmen dies Möglichkeit der Naherholung an und sind sehr stolz auf diese Veränderung der einst tristen Industriebrache.

Bei einer Rundfahrt mit einem „Elektro-Dampfer“ konnten wir die Schönheit bei viel Sonnenschein genießen.

Nach einem reichlichen Mittagsmahl nahmen wir Abschied von unseren Lommatzschern Freunden. Während der vielen Staus auf der Heimfahrt hatten wir genug Zeit das erlebte Revue passieren zu lassen. Allen, die dabei waren, hat das Gesehene und Erlebte mächtig beeindruckt. Wir danken von ganzen Herzen unseren Freunden vom Lommatzschern Partnerschaftskomitee dafür, dass uns ein neues Stück unserer Heimat nahe gebracht wurde. Ganz besonderer Dank an Petra Quietzsch, die dieses Wochenende organisiert und prima durchgeführt hat.

G. Russ für das Partnerschaftskomitee Weissach im Tal

Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de

NEUES AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

■ Feierliche Einweihung der Grundschulturnhalle am 13. Oktober 2014

Was ist das für ein lustig Ding?
 Es jedem Kind viel Freude bringt.
 Du kannst damit prellen, werfen,
 rollen, beim Spiel die meisten es gern haben wollen.
 Man nimmt den Fuß, den Kopf, die Hand,
 oft fiebert mit das ganze Land.
 Triffst du den Korb, ins Tor oder über die Leine
 man braucht meist auch die flinken Beine.
 Doch besser davon tüchtig schwitzen,
 als faul nur vorm Computer oder in der Ecke sitzen.
 Ne' ganze Reihe von Kindern hab ich gefragt
 und war nicht erstaunt über das,
 was sie gesagt:
 Sport ist nämlich eine der allerliebsten Stunden,
 sogar in ihrer Freizeit drehen viele ihre Runden
 hier in unserer Halle, mit Lust und Laune in jedem Falle.
 Dabei unsere Schüler im Spiel zwar gegenüber steh'n,
 nach dem Abpfeiff sich doch stets wieder als Freunde seh'n.
 Ich glaub, dies ist uns allen wichtig!!!
 Und so war die längst fällige Entscheidung richtig!!!
 Es wurde viel Zeit, Mühe und Geld in dieses alte Gemäuer ge-
 steckt,
 aber mit der Eröffnung die Freude am Sport neu geweckt.
 Kindergarten, Hortsport, Schüler, Vereine,
 in unserer Halle ist man nie lang alleine.
 Sie wird genutzt von früh bis spät,
 die Putzfrau deshalb morgens sehr zeitig vor der Türe steht.
 Sie hilft mit, den neuen Glanz zu erhalten recht lange,
 doch ist es uns darum heute nicht bange.
 Wir sind zwar belehrt, doch wissen wir's auch von allein,
 halten alles sauber, in Ordnung und rein.
 So sind wir heute gekommen, nicht nur zum Staunen und Singen,
 sondern auch, um unseren Dank zu überbringen,
 an alle, die erst gekämpft, dann geplant, gebaut und geputzt,
 seid sicher, der Ort hier wird eifrig genutzt!!!
 Klettern, turnen, spielen, toben, laufen,
 sind wir geschafft, müssen wir auch verschlafen.
 Dann beenden wir unser Kräfte messen
 und begeben uns nach nebenan zum Essen.
 Die freundliche Küche sowie der Speisesaal
 lassen uns schnell vergessen, wie 's dort war einmal.
 Kinder, Lehrer, Rentner, Bürger der Stadt
 sie alle werden mit Freude nun satt.
 In nächster Zeit gestalten wir gemeinsam noch Schmuck für die
 Wände, doch ich komm nun vorerst zum Ende.
 Ich sag vielmals herzlichen Dank im Namen aller hier und
 zum Abschluss, nicht nur nebenbei, sondern ganz laut und
 deutlich: „SPORT FREI!!!“



Adelina Heiser beim Kopfstand



Programm der Grundschüler



Mit diesen Worten möchten wir uns ganz herzlich bei all denen bedanken, die (in welcher Form auch immer :) dazu beigetragen haben, aus unserer Turnhalle ein kleines Schmuckstück werden zu lassen. Ein besonderer Dank gilt dabei natürlich unseren Elternvertretern, die uns im Vorfeld tatkräftig unterstützt haben. Weiterhin benennen möchten wir die Kolleginnen und Kollegen der Lommatzscher Oberschule. Durch ihre unkomplizierte Hilfe konnte der Sportunterricht unserer Grundschüler für ein Schuljahr in der „Lothar-Krauße-Sport-halle“ stattfinden. Wir sind stolz auf unseren „kleinen Campus“ und bereits eifrig dabei, ihn zu nutzen.

*Ein riesengroßes Dankeschön sagen die Schüler/innen und Lehrerinnen der Grundschule Lommatzsch.
 Schulleiterin, Franziska Grande*

NEUES AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Sommer, Sonne, Sommerferien...



Tipi im Hortgarten

Frau Eisold begleitete unser Leben im Hort ein ganzes Jahr lang und erlebte so auch unsere Sommerferien mit. Welchen Eindruck sie dabei gewonnen hat, was und wie sie alles erlebte, schrieb sie am letzten Ferientag nieder:

Alle schulgereisten Kinder haben hörbar aufgeatmet, als endlich die langersehnten Ferien eingeläutet wurden. Von den Kindern und Erziehern gemeinsam liebevoll geplante Wochen lagen vor uns. In jeder einzelnen Woche sollten wir viele verschiedene Dinge erleben.

Die ersten Wochen standen unter dem Motto „Natur“. Wir spielten andauernd Fußball, das beliebte Croquet und bei strahlendem Sonnenschein kam sogar der Rasensprenger als erfrischende Abwechslung zum Einsatz.



Sommerspaziergang;



Ölverkostung bei der Fa. Faller-Moog

Weiterhin konnten wir das leckere Öl der Firma Faller-Moog verkosten und begaben uns auf die Spuren der Indianer. Im Indianermuseum erfuhren wir interessante Dinge über das alltägliche Leben der „Rothäute“. Andere Kinder konnten beim Burgenbau im hauseigenen Sandkasten ihren kreativen Ideen freien Lauf lassen.

Über unsere heimischen, aber auch exotischen Tiere wurde ebenfalls einiges in Erfahrung gebracht. Ein Teil der Kinder besuchte den bekannten Zoo in Dresden, andere erzählten von ihren geliebten Haustieren.

Auch durften wir die Drogerie Hoppstock und in die katholische Kirche besuchen und viel Wissenswertes darüber erfahren. Herzlichen Dank!

Bei schmackhaften Kartoffelsalat mit heißen Würstchen wurde ausgiebig das Bergfest gefeiert. Halbzeit! Drei schöne Fe-



Picknick am Schlossteich Schleinitz

rienwochen lagen noch vor uns. In dieser Zeit stellten wir unsere sportlichen Seiten unter Beweis. Zum Beispiel bei einer ausgedehnten Wanderung, in der attraktiven Olympiahalle in Riesa, beim Klettern auf dem Freigelände des Bades und bei einem „mal anderem“ Sportfest im Hort.

Auch unser schönes Städtchen Lommatzsch erkundeten wir unterirdisch im Tiefkeller oder kreuz und quer bei der Schatzsuche.

In allen Ferienwochen brauchten wir geschickte Hände beim Kegeln, Filzen oder Korbflechten. Der Besuch im Meißner Kino war für alle ein Erlebnis.

Am letzten Ferientag gab es ein kleines Fitnessprogramm für einen guten Schulstart. Mit Sicherheit erleben wir auch in den nächsten Ferien wieder viele tolle Dinge im Hort.

Erzieherteam Hort „Kindertraum“



Faulenzen im Hortgarten

NEUES AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Oberschule „Lommatzscher Pflege“ Erste Abschlussveranstaltung im Projekt „Kompass“

Mit dem Schuljahresende wurde auch die erste Phase des Projektes „Kompass“ der JuCo Soziale Arbeit gGmbH Coswig in der Oberschule Lommatzsch beendet. Dazu fand am 10. Juli eine große Abschlussveranstaltung statt, an denen über 80 TeilnehmerInnen der Standorte Coswig, Schönfeld, Radebeul, Radeburg und Lommatzsch teilnahmen.

Pünktlich um 7.30 Uhr fuhren 17 Schülerinnen und die Projektleiterin der Oberschule Lommatzsch mit einem modernen Reisebus zur Oberschule Radeburg. Dort wurden wir bereits von weiteren Schülerinnen und ihren ProjektleiterInnen erwartet. Nach dem Eintreffen erhielten alle 80 Teilnehmenden ihr persönliches blaues „Kompass-Shirt“, welches am Ende mit vielen Unterschriften versehen war. Nach

der Auftaktveranstaltung mit einem gemeinsamen Capoeiraworkshop (brasilianische Kampfkunsttanz), konnten sich alle Schülerinnen an weiteren Angeboten wie Musizieren mit brasilianischen Instrumenten, Glas- und Holzkunst, Filzen, Graffiti oder Buttondruck beteiligen. Zwischenzeitlich wurde die gemeinsame Freizeit mit Kickern, Tischtennis oder einfach nur Reden verbracht. Am späten Nachmittag erfolgte die große feierliche Übergabe aller Zertifikate an die Schülerinnen. Der Abschluss bildete das gemeinsame Grillen am Schulclub. Dieser Tag war für alle Kompass-TeilnehmerInnen der sechs Schulen nochmals ein schönes gemeinsames Abschlusserlebnis.

Ein Dank geht an dieser Stelle an allen TeilnehmerInnen und Akteuren, die mit Fleiß

und Interesse das Projekt bereichert und maßgeblich zum Erfolg geführt haben. Ich wünsche Allen schulische Erfolge und alles Gute für ihre persönliche Zukunft.

Das Projekt Kompass geht weiter!!!

Im neuen Schuljahr können sich dazu Schülerinnen der Klassen 7 bis 10 der Oberschule Lommatzsch anmelden. Dieses Projekt ist für alle, die Interesse haben ihre Stärken und Fähigkeiten herauszufinden oder Unterstützung dabei benötigen, um diese bewusst für Schule und Alltag einzusetzen.

Rückfragen und Infos:

Frau Smöke Bieber (Dipl. Sozialpäd.),
Tel. 0173/3934544



Capoeira – brasilianische Kampfkunst



Nach dem Grillen am Schulclub

Kinderarztbesuch einmal anders

Durch unsere „dünnen Wände“ der Praxis hörten wir schon lautes Kindergelächter. Wer kommt denn jetzt? Eine ganze Rassellbande von 7 Kindern der Tagesmütter aus Lommatzsch stand plötzlich in unseren Praxisräumen. Um den Wartebereich noch schöner aussehen zu lassen, bekam unsere Praxis als Einweihungsgeschenk eine wunderschöne, große, selbstgebastelte Raupe überreicht. Diese schmückt jetzt die Wickeltische in unserer „Babyecke“ und erfreut alle Patienten ob groß oder klein. Ein liebes Dankeschön an alle Kinder und ihre Tagesmütter vom Team der Kinderarztpraxis in Lommatzsch.

Dr. med. E. Erdmann und
Angestellter Arzt Dr. med. K. Götzelt
Schützenstraße 2a, 01623 Lommatzsch
Telefon 032541/829444



Wir sind für sie da:

Montag bis Freitag	08:00 bis 11:00 Uhr
Montag	14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	15:00 bis 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

NEUES AUS UNSEREN SCHULEN

■ Autsch, der „Fehlerteufel“

... hat mal wieder zugeschlagen und das bei der Auflistung der unterstützenden Gewerbetreibenden zum 40. Geburtstag der Oberschule Lommatzsch. Hier galt unser Dank natürlich der „Mecklenburgischen Versicherungsgruppe“ vertreten durch Herrn Lutz Petrat in Lommatzsch. An dieser Stelle nochmals unser verspäteter Dank für Ihre Spende!

Kati Wetzig
(im Namen des Schulverein der Lommatzscher Schulen)

FREIZEIT UND VEREINE

■ FDP Herbstwanderung 2014

Wir laden Sie herzlich ein mit uns am Sonntag, den 2. November 2014 zu wandern. Der Treffpunkt ist wie immer 10:00 Uhr auf dem Markt in Lommatzsch. Wir fahren bis zum Ortsausgang Meißen, Parkplatz Kapitelberg. Dort beginnt die Wanderung auf einem Weg hoch zur Boselspitze. Nach dem die schöne Aussicht genossen wurde, geht es weiter den Berg hinunter zum Restaurant „Försters Stammlokal“ in Sörnewitz, wo wir den Wandertag ausklingen lassen. Den Rückweg nehmen wir über den Elberadweg bis zum Parkplatz am Kapitelholzsteg, dem Ausgangspunkt der Wanderung. Rückfahrt mit Pkw. Bitte melden Sie sich wegen der Mitfahrgelegenheit unter Tel. 035241 51466 an.

Über eine rege Beteiligung freut sich Ihr
FDP Ortsverband Lommatzsch
i.A. Christine Schmidt



■ Da ist Bewegung drin!

Fotowettbewerb, Arbeitsgruppen & neue Rufnummern für das Regionalmanagement. In der Lommatzscher Pflege ist Bewegung drin. Der Fotowettbewerb nähert sich dem Ziel. Gesucht werden „Facettenreiche“ Bilder oder „ungewöhnliche Blickwinkel“ aus der Lommatzscher Pflege. Seien Sie dabei und senden Sie uns Ihre Sicht der Region. Als nächstes, möchten sich das Deutsche Institut für Stadt und Raum e.V. und der Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzscher Pflege e.V. ganz herzlich bei allen Beteiligten für das große Engagement in den verschiedenen Arbeitsgruppen zur Erstellung der neuen Entwicklungsstrategie bedanken. Um sich zukünftig für EU- Fördergelder bewerben zu können, entwickeln der Förderverein für Heimat und Kultur in der

FREIZEIT UND VEREINE



Wirtschaftsförderung des Landkreises Meißen &
Regionalmanagement Lommatzscher Pflege

■ So erreichen Sie uns ab dem 9. Oktober 2014!

Am 9. Oktober 2014 erhielt unser Büro einen neuen Telefonanschluss und eine neue Telefonanlage. Durch einen einheitlichen Rufnummernblock und neue Geräte können wir Ihnen einen noch besseren Service bieten. Individuelle Nachrichten (Rückrufwünsche/Mailbox) sind dann an Ihren direkten Ansprechpartner möglich.

Zentrale: 03521. 47 608 -0 / Fax 03521. 47 608 -19

Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM)&
Regionalmanagement Lommatzscher Pflege
Neugasse 39/ 40, 01662 Meißen

Informieren Sie sich über die Durchwahlen Ihrer persönlichen Ansprechpartner unter: www.wirtschaftsregion-meissen.de/team



Wirtschaftsförderung
Region Meißen GmbH

Lommatzscher Pflege e.V., das Deutschen Institut für Stadt und Raum e.V. zusammen mit den Bürgern der Lommatzscher Pflege eine sogenannte LEADER-Entwicklungsstrategie (LES). Ohne Umwege ging es bei den verschiedenen Arbeitsgruppen gleich um das jeweilige Thema. Hier wurden konzentriert, konstruktiv und mit einer kritischen Auseinandersetzung die wichtigsten Punkte bearbeitet. Dabei dienten die ersten Arbeitsgruppensitzungen zur Erstellung von weiteren Zielen, Projekten und Maßnahmen. Welche Fakten müssen in der weiteren Bearbeitung der LES Strategie bedacht und welche Punkte neu justiert werden? Zu den nächsten Arbeitsgruppensitzungen laden wir Sie wieder alle ganz herzlich ein. Die Termine werden mit hoher Wahrscheinlichkeit im November 2014 sein. Genauere Details erhalten Sie ganz einfach auf unserer Internetseite www.lommatzscher-pflege.de. Zum Schluss möchte das Regionalmanagement noch auf die neuen Rufnummern hinweisen.

Herr Borisch ist ab sofort unter der Rufnummer 03521-47608 20 und Frau Stock unter der Rufnummer 03521-47608 21 zu erreichen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Internet, bei den Arbeitsgruppen zur LES Strategie und am Telefon, Ihr

Regionalmanagement der Lommatzscher Pflege

FREIZEIT UND VEREINE

■ Goldener Schulanfang 1964–2014



Vor 50 Jahren feierte unser Jahrgang den Schulanfang in der Polytechnischen Oberschule Lommatzsch. Dazu haben wir uns wieder zum Jahrgangstreffen in Barmenitz zusammengefunden. Wir nahmen diese Treffen auch zum Anlass an Jene zu denken, welche an unseren Treffen nicht mehr teilnehmen können. Da wir uns 5 Jahre nicht gesehen haben, hatten sich Alle sehr viel zu erzählen und wir erinnerten uns dabei auch an unsere Schulzeit. Dazu wurde ausgelassen gefeiert. Zu diesem gelungenen Abend trugen die Westerntänzer, die sehr gute Bewirtung durch die Pension Zieger, sowie der DJ Thomas Dietze bei. Dafür ein herzliches Dankeschön. Wir hoffen, dass unsere Schulkameraden, welche zu diesem Treffen verhindert waren, in 5 Jahren, zu unserem nächsten Jahrgangstreffen, wieder dabei sein können.

Das Festkomitee



■ 100. Rassegeflügelausstellung

des Geflügelzüchtervereins Lommatzsch und Umgebung 1875 e.V. am 22. und 23. November 2014 in Lommatzsch OT Altsattel in der ehem. Gemüsezentrale



Der GZV Lommatzsch veranstaltet im November seine traditionelle Rassegeflügelausstellung und lädt alle interessierten recht herzlich nach Altsattel ein.

In diesem Jahr wird neben unserer Schau auch die Bezirksjugendschau Dresden, Kreis- und Jugendkreisschau Meißen durchgeführt. Es werden zahlreiche Tiere, in vielen verschiedenen

Farben und Formen zu sehen sein.

Wir versuchen, wie auch viele andere Vereine, mit dieser Schau einen Einblick in unsere Vereinsarbeit und die Zucht von Rassegeflügel zu geben. Ebenso wollen wir versuchen Kinder und Jugendliche für dieses schöne Hobby, durch die Bezirksjugendschau und Jugendkreisschau, zu begeistern.

Tombola, Verkauf von Futtermittel und Kleintierbedarf an beiden Ausstellungstagen. Ebenso ist für das leibliche Wohl an diesen Tagen gesorgt!

Öffnungszeiten: 22.11.2014 von 9.00 bis 17.00 Uhr
23.11.2014 von 9.00 bis 15.00 Uhr

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei!

Geflügelzüchterverein Lommatzsch und Umgebung 1875 e.V.

■ Helau, liebe Freunde des „Lossener Faschings“!

Die langweilige Zeit ohne Fasching ist endlich vorüber. Echte Fasching-Fan's leiden natürlich schon an Entzugserscheinungen und können die Faschingssaison kaum erwarten. Ihr könnt Euch wieder freuen, denn am 22.11.2014 ist es im Gasthof Lossen wieder soweit.

Dieses mal starten wir so richtig durch, denn unser diesjähriges Motto lautet:

„Der LFC kann's kaum erwarten, in's 44. Jahr zu starten“



Bringt Feierlaune mit, da kann nichts schief gehen. Alle Kostüme sind erlaubt und besonders erwünscht sind natürlich die Kostüme, welche in den letzten 11 Jahren für Aufsehen gesorgt haben. Wir werden in unserem Programm die schönsten Nummern der letzten Jahre nochmals aufleben lassen.

Einfachste Kartenbestellung per Internet:
www.feiern-in-lossen.de

Kartenverkauf: am 11.11.2014, von 19:00 bis 21:00 Uhr im Gasthof Lossen

Kartenpreise: 11,00 Euro im Vorverkauf (Reservierung übers Internet) 13,00 Euro an der Abendkasse

Wir freuen uns auf Euch !

Lossen Helau !

Der Elferat des LFC



FREIZEIT UND VEREINE

Konzert-Vorankündigung

Adventskonzerte der Monday Singers!



Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder recht herzlich zu unseren Adventskonzerten ein.

**Sonntag, den 14.12.2014 um 17:00 Uhr und 19:00 Uhr
in der Schleinitzer Schlosskapelle.**

Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.

Karten zum Preis von 7,00 Euro können Sie, wie gewohnt, unter Tel. 035241/ 80951 (Fam. Bernhardt) oder direkt über unsere Mitglieder vorbestellen.

Wir freuen uns auf Sie.

Monday Singers
B. Bernhardt

Interview mit Jerome Wolf vom Lommatzscher SV



Folgendes Zitat eines namhaften Trainers war vor kurzem zu lesen:

„Lommatzsch präsentiert sich im Moment mit einem einsamen Wolf in der Spitze, aber nicht an

der Spitze. Dadurch wandelt sein Rudel führungslos, orientierungslos und ziellos über den Platz!“

Das sind harte Worte, wir trafen uns mit dem Mannschaftskapitän des Lommatzscher SV, Jeromé Wolf!

Letzter Platz, 0 Punkte nach 5 Spielen, das gab es noch nie beim Lommatzscher SV? 1) Woran liegt das, was macht ihr derzeit falsch?

Diese Frage ist schwer zu beantworten! Zum einen ist es der zu enge Spielerkader, der eindeutig, aufgrund des Ausscheidens der Routiniers, an Qualität zur Vorsaison verloren hat und zum anderen die schlechte Trainingsbeteiligung, die sich auch in der neuen Spielerie nicht verbessert hat! Mir persönlich fehlt bei dem einen oder anderen Mitspieler auch der unbedingte Wille, hier in Lommatzsch alles in die Waagschale zu werfen. Der Trainer hat keine Alternativen und muß das einsetzen, was er hat. Schon in der letzten Saison reichte dies geradeso für den Klassenerhalt. Steffen Kaiser steht zudem alleine da, hat keinen Co-Trainer, keine Mannschaftsbetreuer neben sich! Es kann doch nicht sein, wenn Steffen beruflich ausfällt, dass wir Spieler das Training allein organisieren müssen oder einer der „Alten“ mal schnell angerufen wird, um das Training zu leiten! Hier muß der Verein endlich reagieren!

2) Warum hat Jeromé Wolf in einem so wichtigen Spiel, wie gegen Bannewitz, eben nicht getroffen?

Unser Plan war es, dass ich als „hängende Spitze“ spiele und somit Freiräume für zwei andere Angreifer schaffe. Das ist leider nicht aufgegangen. Die wenigen Torchancen, die ich sonst hatte, „die macht er doch sonst mit verbundenen Augen!“ – Meine Augen waren aber nicht verbunden und es fehlte auch ein wenig Glück beim Abschluß.

3) Mit den nächsten beiden Gegnern stehen keineswegs leichtere Aufgaben vor Euch! Auch für Dich als ehemaliger Torschützenkönig und Mannschaftskapitän des Lommatzscher SV! Coswig und Pirna-Copitz spielen ganz vorn mit!

Das werden für den LSV ganz schwere Partien. Nur wenn wir die letzten 20 Minuten von Großenhain herausholen können und das über weite Strecken des gesamten Spieles bringen, haben wir wahrscheinlich überhaupt eine kleine Chance. Selbst wenn der eine oder andere jetzt denkt: Lommatzsch hat da keine Chance. Ja, genau die sollten wir dann nutzen! Und schon mit einem kleinen Erfolgserlebnis könnten wir uns vielleicht aus dem Schlamassel ziehen!

4) Hat die Mannschaft die Unruhen während der Sommerpause (Trainerwechsel) und die Spielerabgänge (Routiniers) vielleicht doch nicht verkraftet?

Den Weggang der erfahrenen Spieler sicherlich nicht! Das Problem ist aber, dass kein gleichwertiger Ersatz da ist. Der Nachwuchs in Lommatzsch hängt 4 Jahre hinterher, ehe wieder junge Spieler in den Bereich der ersten Mannschaft gelangen. Und ob dann diese in die Männermannschaft einsteigen, ist doch wie überall fraglich. Ich sage da nur: Wohnungswechsel, Freundin, Studium, Beruf, Angebote anderer Vereine usw.

5) Wie sieht es um die Disziplin in der Mannschaft aus? Nach 5 Spielen steht der LSV mit den meisten Gelben Karten zu Buche!

Ja klar, wenn es aufgrund der schlechten Vorbereitung und Trainingsbeteiligung konditionell nicht reicht, dann ist man halt den einen Schritt zu spät dran. Inzwischen kommt aber aufgrund der Ergebnisse sicherlich auch ein wenig Frust dazu. Schlimm, sind die Gelben Karten, weil einige immer noch zu viel reden, anstatt sich auf die Sache zu konzentrieren.

6) Ein Blick in die Zukunft:

Kommt der LSV da unten raus und schafft er den Klassenerhalt? Was muß passieren, was werdet Ihr in den nächsten Tagen verändern?

Wir brauchen endlich ein Erfolgserlebnis! Und sollte es uns dann gelingen, wieder als Einheit aufzutreten, werden wir solche „6-Punkte-Spiele“ nicht aus der Hand geben! Nur sollten wir damit nicht mehr lange warten, denn die Liga ist sehr ausgeglichen! Noch haben wir gegen eine Reihe anderer Mannschaften zu spielen, die ebenfalls Abstiegsorgen haben! Dort muß der LSV dann unbedingt etwas reißen!!!

Wir wünschen Jeromé Wolf alles Gute und weiterhin viel Erfolg beim Toreschießen!

Das Gespräch führte Sven Kallenbach

FREIZEIT UND VEREINE

■ Fußball am 27. September



Lommatzscher SV : SV Bannewitz 0 : 1

■ WSB – Energie-Cup beim Lommatzscher SV

Der WSB-Energie-Cup ist ein Nachwuchsturnier für E- und F-Junioren Mannschaften. Gemeinsam mit unserem Turniersponsor WSB-Neue Energie richtete der Lommatzscher SV dieses Turnier, wie immer am „Tag der deutschen Einheit“ mit jeweils 6 Mannschaften pro Altersklasse aus.

Gespielt wird auf dem Sportplatz Lommatzsch, Prommenadenweg nach den Kleinfeldregeln für E- und F-Junioren des SFV.

Durch die großzügige Förderung des Turniers durch den Sponsor WSB- Neue Energie werden keine Kosten für Startgebühr, Verpflegung und das umfangreiche Rahmenprogramm von den Teilnehmern erhoben.

Dafür möchten wir uns im Namen aller bisherigen Turnierteilnehmer recht herzlich bei der Unternehmensgruppe WSB-Neue Energie bedanken.

DSC_0109

■ Frauenhandball in Lommatzsch am 11. Oktober

SSV Lommatzsch – SHV Oschatz 23 : 22 (12:14)



SONSTIGES

■ Baumaßnahmen in den Promenaden

Viele Tätigkeiten werden zur Zeit in Lommatzsch ausgeführt. In der Lommatzscher Promenade, um den Saßteich herum wird in Sachen Hochwasserschutz gewerkelt und am Zugang bei Merzdorfs kommt eine neue Wasserleitung in die Erde und muss dabei unter die nicht mehr benutzten Gleise verlegt werden.



Anzeigen

*Private Jubiläums Dankanzeigen
in Ihrem Amtsblatt!*

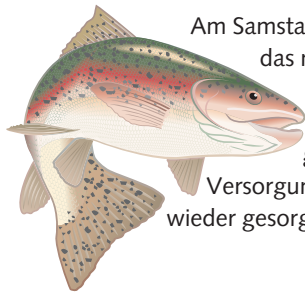
Telefon: 0 37 22 50 50 90

23 Euro
ab
einfarbig 90 x 50 mm
brutto



SONSTIGES

Großes Abfischen in Schleinitz



Am Samstag, dem 4. Oktober gab es wieder das nun schon traditionelle Abfischen am Schloßteich in Schleinitz. Dort konnte man diesen Fisch gleich käuflich erwerben und für Versorgung der Gäste war natürlich auch wieder gesorgt.



NEUES VON DER FEUERWEHR

Termine

- **Donnerstag, 06.11.2014, 19.00 Uhr**
Gerätehaus – Funkausbildung
- **Donnerstag, 20.11.2014, 19.00 Uhr**
Gerätehaus – Dienstsport
- **Jugendfeuerwehr**
Freitag, 07.11.2014, 17.00 Uhr
Gerätehaus – Gerätekunde
- **Freitag, 21.11.2014, 17.00 Uhr**
Gerätehaus – Erste Hilfe Ausbildung

Einsatz 27

Zu einer großen Ölspur musste die Feuerwehr Lommatzsch am 26.09.14 um 16.42 Uhr ausrücken. Die Ölspur war ca. 4 Kilometer lang und zog sich von der Gutenbergstraße, über den Ort Jessen bis nach Pitschütz. Die Ölspur wurde mit einem chemischen Reiniger aufgelöst und beseitigt.

Einsatz 28

Am Abend des 27. September wurde die FFW Lommatzsch um 20.49 Uhr nach Wuhnitz, zu einem Sperrmüllbrand alarmiert. Beim Eintreffen am Einsatzort, stand der Sperrmüllhaufen in Vollbrand am Giebel eines Wohnhauses. Das Hauptproblem am Einsatzort war der Gastank des Hauses, der nur 2m neben dem brennenden Sperrmüllhaufen stand. Es wurden dadurch zwei Strahlrohre gleichzeitig eingesetzt, eines zum löschen des Brandes und eines zum kühlen des Gastanks.

Einsatz 29

Zu einem Verkehrsunfall am Abzweig Striegnitz, musste die FFW Lommatzsch am 03.10.14 um 18.20 Uhr ausrücken. Hier gab es



einen Auffahrunfall zwischen zwei Fahrzeugen, wo drei Personen leicht verletzt wurden, darunter auch zwei Kinder. Für die Versorgung der Personen, war der Rettungsdienst und Notarzt im Einsatz. Die Feuerwehr übernahm die Einsatzstellensicherung und das binden der Betriebsflüssigkeiten.

Geländefahrtraining

Am 27. September nahmen zwei Kameraden der Feuerwehr Lommatzsch an einem Geländefahrtraining teil. Das Fahrtraining fand auf dem Bundeswehrübungsplatz in Frankenberg statt. Hier konnte jeder Fahrer seine Grenzen austesten und schauen wie das Fahrzeug in extrem Situationen funktioniert.

[RH]

www.ffw.lommatzsch.net



KIRCHENNACHRICHTEN

■ Evangelisch-Lutherische Kirche

Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz

■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

26. Oktober 201410.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst für das neue
Pfarrerehepaar Saft in der Lommatzscher Kirche**31. Oktober 2014**10.00 Uhr Reformationsgottesdienst im Meißner Dom mit
Landesbischof Bohl**02. November 2014**

14.00 Uhr Gottesdienst in der Neckanitzer Kirche

09. November 201416.00 Uhr Familiengottesdienst zum Martinsfest im Gemein-
desaal**16. November 2014**

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr.i.R. Schuster

11.30 Uhr Gedenken zum Volkstrauertag auf dem Lommatz-
scher Friedhof**19. November 2014**10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Neumann
und Pfarrerin Kluge**23. November 2014**10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung
der Verstorbenen des Kirchenjahres mit Pfr.i.R.
Hartzsch

■ Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz:

Mittwoch, 29.10.2014

09.30 Uhr Selbsthilfegruppe „Demenz“ im Gemeindesaal

Dienstag, 04.11.2014

14.00 Uhr Mütterdienst

Freitag, 07.11.2014

20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis bei Familie Dietze

Dienstag, 11.11.2014

19.30 Uhr Frauenkreis bei Renate Gaschütz

19.30 Uhr Hauskreis Trogen

Donnerstag, 13.11.2014

14.30 Uhr Seniorenkreis Lommatzsch-Neckanitz

19.30 Uhr Kirchenvorstand Lommatzsch

Montag, 17.11.2014

19.30 Uhr Hauskreis Hänsel bei Familie Dziuballe

Freitag, 21.11.2014

20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis bei Familie Fink

Mittwoch, 26.11.2014

09.30 Uhr Selbsthilfegruppe „Demenz“ im Gemeindesaal

■ Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz:

26. Oktober 2014

09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Dörschnitz

31. Oktober 201410.00 Uhr Reformationsgottesdienst im Meißner Dom mit
Landesbischof Bohl**08. November 2014**

18.00 Uhr Abendgottesdienst in Dörschnitz

16. November 2014

09.30 Uhr Kirchweihgottesdienst in Dörschnitz

23. November 2014

14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Striegnitz

■ Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz:

Sonabend, 29.11.2014

09.00 bis 12.00 Uhr Kidstreff in Zehren

■ Haus- und Straßensammlung

vom 14. bis 23. November 2014**Kostenlos, aber nicht umsonst!**

Ehrenamtliches Engagement gehört zu den Wurzeln der Diakonie. Von Anfang an haben Menschen aus ihrem Glauben heraus freiwillig Verantwortung für andere und das soziale Wohl der Gesellschaft übernommen. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Diakonische Arbeit ist in vielen Bereichen ohne die unterstützende Arbeit Ehrenamtlicher überhaupt nicht denkbar. Sie ermöglicht ein Mehr an Menschlichkeit, an Profil und Qualität. Etwa 9.000 Menschen engagieren sich ehrenamtlich in den Diensten und Einrichtungen der Diakonie Sachsen – eine beeindruckende Zahl. Die „Freiwilligen“ tun es „für Gotteslohn“, also kostenlos. Aber wer Zeit und Kompetenz „verschenkt“, darf wertschätzende Beratung, Begleitung sowie weiterbildende Maßnahmen erwarten, die seine Begabungen stärken und vertiefen. Das aber kostet. Gerade angesichts des demographischen und gesellschaftlichen Wandels muss das freiwillige Engagement in den Blick gerückt, eindeutig gewollt, gestaltet und gefördert werden. Die Mittel der Haus- und Straßensammlung Herbst 2014 sollen dazu beitragen.

■ Sankt Martin, Sankt Martin...

Auch dieses Jahr wollen wir gemeinsam Martinsfest feiern. Am 09. November treffen wir uns um 16.00 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirche. Nach einer Andacht und einer kleinen Bastelei ziehen wir mit unseren Laternen zur katholischen Kirche. Dort wollen wir gegen 18 Uhr gemeinsam unsere Martinshörnchen teilen und das Martinsfest gemütlich ausklingen lassen.

■ Martinsfest mit Umzug

Sonntag, 09.11.14, 16 bis 18 Uhr

Start im Gemeindesaal der evangelischen Kirche

Anzeigen

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Str. 38	(0 35 21) 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	(0 35 21) 45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	(03 52 42) 7 10 06
Weinböhla	Hauptstr. 15	(03 52 43) 3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	(03 51) 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	(0 35 25) 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	(0 35 22) 50 91 01



Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft

Anzeigen



Treffpunkt für Chef's und Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IN IHREM MITTEILUNGSBLATT

- ✓ 53 Titel monatlich in Sachsen
- ✓ mehr als 60 Ausgaben monatlich in Sachsen
- ✓ unsere Leser sind Ihre Mitarbeiter

Sonderpreisliste
Stellenmarkt

Karriere und Jobs der Region

1/4 Seite	4c	99,-	zzgl. Mwst
1/2 Seite	4c	165,-	zzgl. Mwst
1 Seite	4c	195,-	zzgl. Mwst

Der Sonderpreis gilt bis 31.10.2014 auf den Ortspreis bei Anlieferung druckfertiger digitaler Vorlagen.

Sonder-
preisliste
bis 31.10.2014Anzeigen-Telefon
03722 50509-0

Wir beraten Sie gern!

10 % Nachlass
bei Belegung weiterer Ausgaben.Sie möchten Ihre Anzeige in mehreren Ausgaben veröffentlichen? **Fordern Sie unsere Vertriebskarte an.**Heinrich-Heine-Straße 13 a • 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722 50509-0 • Fax: 03722 50509-22
E-Mail: info@riedel-verlag.de**RIEDEL**
Verlag & Druck KG

3-Zimmer-Whg., in Rüsseina OT Stahna zum 01.12.2014 frei. 92 m², Badezimmer mit Dusche und Wanne, Etagenheizung mit Gas, 1. Etage, Land für einen Garten kann gestellt werden. Nach Nossen/Döbeln ca. 8 km, KM 330 €
Telefon: 01 51 - 50 51 91 04
guertler-guenter@t-online

RIEDEL
Verlag & Druck KGIhr Anzeigenberater
Andreas Schulze

☎ (0178) 620 5454

**Kleinanzeigen in
Ihrem Amtsblatt****(03722) 505090**

Obstversand

Herbert Rumberger
Obstlager Schleinitz
OT Schleinitz, Dorfstraße 54 A
01683 Leuben-Schleinitz

Verkauf von Äpfeln, Birnen,
Säften, Honig, Kartoffeln

• Äpfel, verschiedene Sorten:

Elstar, Jonagold, Pinova, Idared, Gloster, Boskoop, Golden Delicious, Jonagored

• Birnen:

Alexander Lucas, Konferenzbirne

Öffnungszeiten:

Montag BIS Freitag: 10.00 - 16.30 Uhr



**Autoservice
Käseberg GbR**

Aktion im Oktober
Umrüstung auf Winterreifen
inkl. kostenfreien Wintercheck

Aktion im Oktober
Umrüstung auf Winterreifen inkl. Wintercheck

Unsere Leistungen für ALLE Fahrzeug-Marken: Inspektion/Service,
HU (integr. AU), Glasreparaturen, Motordiagnose, , Reifen-Service,
Klimaservice Unfallinstandsetzung, Neu-u. Gebrauchtwagen, ...

Geflügelfarm Lommatzsch GmbH
Schwochau 13 | 01623 Lommatzsch
Telefon: 035241 543-0 | Fax: 035241 54323



Der Bauernladen!

Weihnachtsgeflügel frisch aus Sachsen

Flugenten, Flugerpel, Gänse, Pekingenten

Bestellen Sie jetzt und heute – Ihre Bestellung liegt ab **22. Dezember 2014** bei uns zur Abholung bereit.

In eigener Sache:

Liebe Anzeigenkunden,

für alle, die unseren Lesern ein ganz besonderes Advents-, Weihnachts- oder Silvesterangebot offerieren wollen, wird es höchste Zeit!



Buchen Sie jetzt!
Telefon 03722 50 50 90

Anzeigen



Jetzt
bis Samstag,
22.11.2014

SUPER SAGEN WOCHEN

Gut beraten rund ums Sägen – mit tollen Aktions-Angeboten.

STIHL®

Starten Sie mit uns in die Motorsägen-Saison!
Jetzt heißt es: Ran an die Sägen – bei den STIHL Super Sagen Wochen. Wir rüsten Sie für Ihren perfekten Start in die Motorsägen-Saison. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie unsere attraktiven Aktions-Angebote!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

**GARTEN- UND KOMMUNALTECHNIK
HENSCHEL & ZIEGS OHG**
PETERSBERG 19 B
04720 MOCHAU OT PETERSBERG

Alles immer günstig!



Burger **nolte**
Küchenmöbel KÜCHEN u.v.a.

FINALIST
Deutschlands
Küchenplaner-
Wettbewerb
2014

- Langjährige Planungserfahrung
- Aufmaß vor Ort
- Modernste, computergestützte Planungstechniken
- Kreative Lösungen für kleine und große Räume
- Montage mit eigenen Tischlern
- Finanzierungsservice

**Einrichtungshaus
A.D. FRITZSCHE**

Döbelner Straße 66 | 01623 Lommatzsch
www.fritzsche.kuechen.de | Tel. 035 241 - 522 13
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.00 Uhr | Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Küchen ganz persönlich **musterhaus küchen**
FACHGESCHÄFT

Alle Fächer
Alle Klassen
LRS-Training

Nachhilfe
in Mini-Gruppen oder im Einzelunterricht!

Auch in Lommatzsch u. Umgebung!

Mini Lernkreis
Nachhilfe seit 1974

Rufen Sie uns an! - Tel. 0800 - 0062244 (geb.fr.)
... oder auch im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Es geht weiter – Liebe Heizung und Bad GmbH

Die ab Mai 2010 von Ralf Kunert geführte Firma Liebe Heizung und Bad GmbH aus Nossen baut ihren Mitarbeiterstamm aus. In diesem Jahr wurde der Lehrling M. Hennig nach erfolgreicher Ausbildung mit einer Festanstellung belohnt. Auch aktuell bildet das Unternehmen einen Lehrling aus. Mit Herrn F. Warmuth wurde kürzlich noch ein zusätzlicher Monteur für den Kundendienst eingestellt.

Dies ist nicht selbstverständlich – denn nach einer Krebsdiagnose im März 2013 verstarb Anfang dieses Monats der Firmeninhaber Ralf Kunert. Die Geschäfte des Unternehmens führt in Zukunft, wie auch schon während der Krankheit, seine Ehefrau Anett Kunert gemeinsam mit Felix Liebe weiter. Das Betätigungsfeld des Unternehmens ist hauptsächlich im privaten Bereich. Der Einbau von Heizungsanlagen und Bädern sowie ein zuverlässiger Kundendienst sind die Stärken der motivierten Mitarbeiter. Vor allem bei erneuerbaren Energien sind die Fachkompetenz und langjährige Erfahrung gefragt.



Liebe GmbH
HEIZUNG • BAD • SOLAR • SERVICE

**Ab sofort steht eine Auswahl an Marken-
kaminen in unserer Ausstellung für Sie bereit.**

Liebe Heizung und Bad GmbH
Fabrikstraße 4a | 01683 Nossen
Telefon: 035242 - 68684 | Fax: 035242 - 67277
Notruf: 0174 - 8275018



... wir machen alles mit Liebe